

Protokoll

25. Mitgliederversammlung Dachau AGIL e. V.

am 20. Juli 2026 um 18 Uhr im Hotel-Gasthof Groß Bergkirchen

Protokollführerin: Angelika Kreis

Versammlungsleitung bis Top 5: Marcel Fath

Versammlungsleitung ab Top 8: Dr. Markus Hertlein

Teilnehmer

Stimmberechtigte Mitglieder persönlich anwesend (18):

Frau Dagmar Wagner / erste Bürgermeisterin Bergkirchen
Herr Gerhard Weber / zweiter Bürgermeister Petershausen
Herr Stefan Jänicke-Spicker / erster Bürgermeister Haimhausen
Herr Dr. Markus Hertlein / erster Bürgermeister Hilgertshausen-Tandern
Herr Wolfgang Hörl / erster Bürgermeister Schwabhausen
Herr Johannes Kneidl / erster Bürgermeister Sulzemoos
Herr Christian Bieberle / erster Bürgermeister Karlsfeld
Herr Stefan Löwl / Landrat Landkreis Dachau
Herr Jochen Reiner / erster Bürgermeister Weichs
Herr Franz Obesser / erster Bürgermeister Markt Indersdorf
Herr Hans-Jürgern Schreier / erster Bürgermeister Hebertshausen
Herr Josef Schmid / KFZ-Meisterbetrieb Josef Schmid
Frau Heidi Patzelt / Bayerischer Bauernverband Kreisverband Dachau
Frau Karin Beittel / Die Volkshochschulen Dachau Land und Region e.V.
Herr Horst Pillhöfer / Bund Naturschutz Kreisgruppe Dachau
Frau Esther Veges / LPV Landschaftspflegeverband Dachau e. V.
Herr Stephan Looock / IHK Regionalausschuss Dachau
Frau Charlotte Köhler

Nicht Stimmberechtigte Anwesende (7):

Frau Julia Gail / Geschäftsführerin Dachau AGIL e. V.
Frau Annika Baumbach / LAG-Management Dachau AGIL e. V.
Frau Angelika Kreis / Assistentin Dachau AGIL e. V.
Herr Marcel Fath / 1. Vorsitzender von Dachau AGIL e. V.
Herr Dieter Kugler
Herr Peter Felbermeier
Frau Lydia Thiel

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung und Bestätigung der form- und fristgerechten Ladung

Der 1. Vorsitzende von Dachau AGIL eröffnet um 18:04 Uhr die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für ihr Kommen. Herr Fath

stellt die satzungsgemäße form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Es sind keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung in der Geschäftsstelle eingereicht worden.

Die Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass während der Sitzung Fotoaufnahmen angefertigt werden. Diese werden für die Öffentlichkeitsarbeit von Dachau AGIL e. V. verwendet.

Herr Fath teilt mit, dass diese Mitgliederversammlung nach zwölf Jahren im Vorstand seine letzte für Dachau AGIL ist, da er für die Neuwahlen nicht mehr zur Verfügung steht. Er blickt dankbar auf die vergangenen Jahre zurück und hebt insbesondere die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand sowie dem Team der Geschäftsstelle hervor.

Herr Fath informiert die Anwesenden, dass die im April vorgenommene Satzungsänderung zwischenzeitlich im Registergericht eingetragen wurde. In der damaligen Mitgliederversammlung wurde eine Änderung des § 9 der Satzung von Dachau AGIL vorgenommen. Die Wahl des 1. und 2. Vorsitzenden ist nicht mehr zwingend an das Bürgermeisteramt gekoppelt.

2. Rechenschaftsberichte

a) Sachstand Vorstand Dachau AGIL e. V.

Herr Fath trägt den Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft vor und informiert über die Sitzungen des Jahres 2025.

Vorstandssitzungen:	1
Jour fixe geschäftsführende Vorstandschaft:	3
Mitgliederversammlungen:	1
Fachbeiratssitzungen:	1
Sitzungen Entscheidungsgremium:	1

b) Gewinn- und Verlustrechnung 2025

Frau Gail begrüßt an dieser Stelle alle Anwesenden und stellt die Zahlen des Jahresabschlusses 2025 vor. Analog zu den Vorjahren wurde die Bilanz der Steuerkanzlei Mattern als Gewinn- und Verlustrechnung sowie Soll-Ist-Vergleich Finanzplan / Jahresabschluss aufbereitet.

Die Einnahmen sind deutlich höher ausgefallen, als ursprünglich geplant. Die für das Jahr 2024 eingeplante LEADER-Förderung – 165.000 € - für das LAG-Management wurde erst im Januar 2025 ausgezahlt. Zudem konnte bereits im vergangenen Jahr die Vorschusszahlung für Unterstützung Bürgerengagement beantragt werden. Die 25.000 € wurden noch im Dezember letzten Jahres ausbezahlt. Diese Vorschusszahlung wurde erst für 2026 einkalkuliert. Aufgrund der hohen Nachfrage und der guten Auszahlungsquote bei Unterstützung Bürgerengagement konnte die Vorschusszahlung nun deutlich früher abgerufen werden.

Bei den Ausgaben ergeben sich in einigen Bereichen Abweichungen gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsansatz. So liegen die Personalkosten um knapp 55.000 € unter den geplanten Ausgaben. Ursache hierfür ist, dass die Assistenzstelle der Geschäftsstelle seit März 2025 nicht mehr durchgehend voll besetzt war. In Absprache mit der geschäftsführenden Vorstandschaft hat man sich dazu entschlossen, die offenen 18 Stunden nicht nachzubeseetzen. In den Finanzplänen 2026 und 2027 ist die Assistenzkraft weiterhin als Vollzeitstelle eingeplant, da ansonsten keine Nachbesetzung

mehr möglich wäre.

Bei den Wartungsgebühren gab es keine außerplanmäßigen Ausgaben. Dieser Posten war aufgrund der Auflösung von Tourismus Dachauer Land besonders schwer einzuschätzen. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Auszahlungen der umgesetzten Maßnahmen von Unterstützung Bürgerengagement an die Akteure enthalten (knapp 22.000 €) sowie die Rückzahlung des Guthabens von Tourismus Dachauer Land an den Landkreis in Höhe von 8.090,65 €.

Nach der Entnahme der Rücklagen in 2024 konnten 2025 über 115.000 € den Rücklagen zugeführt werden. Ursprünglich war für 2025 eine Entnahme der Rücklagen in Höhe von knapp 120.000 € geplant. Abschließend zeigt Frau Gail die Kassenstände des Vereins.

Der Verein ist zum heutigen Zeitpunkt finanziell gut aufgestellt. Die finanzielle Situation des Vereins wird lt. Frau Gail monatlich überwacht und halbjährlich der geschäftsführenden Vorstandschaft vorgelegt.

c) Sachstand Geschäftsführung und LAG-Management

Die Geschäftsführerin von Dachau AGIL gibt einen kurzen Überblick über die Hauptaufgaben der Geschäftsstelle:

- Koordination des LEADER-Prozesses in der Region
- Betreuung und Beratung – potenzieller – Projektträger
- Vorbereitung und Durchführung von Gremiumssitzungen
- Netzwerkpflge
- Kontaktpflege mit LEADER-Koordinatorin und zuständigem AELF

Den Fokus legt Frau Gail auf das Thema der Öffentlichkeitsarbeit:

- LEADER-Förderleitfaden
Zusammenfassung der Merkblätter für die Projektträger und mögliche Interessierte.
Verständliche Zusammenfassung des LEADER-Prozesses und Darstellung der Anforderungen
- Ausbau Newsletter & Social Media
Mindestens ein Newsletter pro Quartal (5 in 2025). Die Beiträge in Social-Media konnten deutlich gesteigert werden.
- Aktualisierung Imagefilm
Die Überarbeitung des Imagefilms war erforderlich, da die verwendeten Zahlen und Daten veraltet waren und Teile des Videomaterials nicht mehr verwendet werden durften. Die Anpassung konnte mit vergleichsweise geringem Aufwand umgesetzt werden, insbesondere durch ein neues Voice-over.
- Veranstaltung „LEADER macht’s möglich!“
Es wird berichtet, dass die Veranstaltung im November 2025 im Gründwerk stattfand und auf große Resonanz stieß. Dabei konnten zahlreiche neue Institutionen erreicht

werden, mit denen der Verein bislang noch nicht im Austausch stand. Viele Teilnehmende brachten bereits konkrete Projektideen ein. Zwei dieser Projektideen konnten inzwischen in der letzten Sitzung des Entscheidungsgremiums positiv beschlossen werden.

Im Zuge der Veranstaltung wurde zudem externe Unterstützung für die Überarbeitung der PowerPoint-Präsentation in Anspruch genommen. Die modernisierte Gestaltung wurde von den Teilnehmenden durchweg positiv bewertet.

- Neue Roll-Ups
- Überarbeitung Flyer Dachau AGIL
- Anpassung der Webseite

3. Ausschluss Mitglieder

Frau Gail übergibt das Wort an den 1. Vorsitzenden, der auf einen aktuellen Fall im Zusammenhang mit der Nichtzahlung eines Mitgliedsbeitrags eingeht. Dabei wird erläutert, welche Vorgehensweise vorgesehen ist, wenn ein Mitglied seinen Beitrag nicht entrichtet. Konkret betrifft dies die Beitragsrechnung vom Januar 2026 für den Mitgliedsbeitrag von Herrn Frank-Martin Binder (Privatperson).

Es wird berichtet, dass bereits zwei Mahnungen versendet wurden und zudem ein telefonischer Kontakt mit dem Mitglied stattgefunden hat, in welchem die Zahlung zugesichert wurde. Der ausstehende Mitgliedsbeitrag in Höhe von 50 € wurde bislang jedoch nicht beglichen. Herr Binder hatte dem Verein eine Einzugsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag erteilt; die entsprechende Lastschrift wurde jedoch zurückgezogen.

Dieser Vorgang wurde bereits in einem Jour-Fixe der geschäftsführenden Vorstandschaft sowie in der diesjährigen Vorstandssitzung thematisiert. Ein entsprechender Vorbehaltsbeschluss zum möglichen Ausschluss wurde in der Vorstandssitzung vom 23. Juni 2026 gefasst.

Am 7. Juli 2026 wurde Herr Binder per E-Mail durch die Geschäftsführerin über den Sachverhalt sowie die möglichen Folgen eines Ausschlusses informiert. Bis zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung ging hierzu keine Rückmeldung von Herrn Binder ein. Da es keine Rückfragen zu diesem Vorgang gibt trägt Herr Fath den Beschlussvorschlag vor:

Die Mitgliederversammlung beschließt vorbehaltlich eines Zahlungseingangs bis zum 22.08.2026 das Mitglied Frank-Martin Binder gemäß § 5 der Vereinssatzung aus dem Verein auszuschließen. Der Ausschluss wird wirksam, sofern der rückständige Mitgliedsbeitrag bis zum genannten Datum nicht vollständig auf dem Vereinskonto eingegangen ist. Der Vorstand wird beauftragt, das Mitglied nach Fristablauf schriftlich über den Ausschluss zu informieren.

Beschlussfassung: Die Mitgliederversammlung stimmt per Handzeichen dem vorgetragenen Beschlussvorschlag einstimmig **(18)** zu.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | **0 Enthaltungen** | **0 dagegen**

4. Kassenprüfungsbericht 2025

Herr Hörl übernimmt an dieser Stelle, da die beiden Kassenprüfer an der Sitzung nicht teilnehmen können.

Die beiden Kassenprüfer, Herr Brunner und Herr Brandmair, führten im April 2026 die Kassenprüfung in der Geschäftsstelle von Dachau AGIL durch. Die Prüfung umfasste den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 und ergab, dass die Kassen- und Buchführung ordnungsgemäß erfolgt ist. Die Salden der Kontoauszüge sowie der DATEV-Buchhaltung zum 31.12.2025 stimmt überein. Alle erforderlichen Belege und Nachweise lagen zum Zeitpunkt der Prüfung vor. Einzelne Rückfragen zu Buchungen konnten geklärt werden.

Am 10. November 2025 wurde das Projektkonto Tourismus Dachauer Land von der Wirtschaftsförderung des Landkreises (Prüfungszeitraum 01. Januar 2025 bis zur Auflösung des Projektkontos am 16. Juli 2025) geprüft. Seitens der Wirtschaftsförderung des Landkreises gab es keinerlei Anmerkungen zur Buchhaltung.

Die Kassenprüfer gaben erneut die Anregung, künftige Prüfungen digital durchzuführen. Dieser Sachverhalt wird mit den neuen Gremien besprochen, so der Schatzmeister.

5. Entlastungen

Herr Dieter Kugler, Mitglied des Kassenprüfungsausschusses, bedankt sich zunächst für die tolle Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle. Im Rahmen der letzten Sitzung des Kassenprüfungsausschusses wurden dem Gremium sämtliche Berichte zu den Finanzen des Vereins vorgelegt. Auch vom Kassenprüfungsausschuss gab es keinerlei Beanstandungen.

Aufgrund dessen beantragt Herr Kugler die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig per Handzeichen (18) die Entlastung.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | **0 Enthaltungen** | **0 dagegen**

Herr Fath bedankt sich bei den Kassenprüfern und bei den Mitgliedern des Kassenprüfungsausschusses.

6. Bildung eines Wahlausschusses

Für die Neuwahlen wird ein Wahlleiter/eine Wahlleiterin und ein Wahlhelfer/eine Wahlhelferin benötigt. Da Herr Fath nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidiert, stellt er sich als Wahlleiter zur Verfügung. Als Wahlhelfer wird Dieter Kugler vorgeschlagen.

Der Wahlleiter informiert die Mitgliederversammlung darüber, dass nun die Neuwahlen der Vorstandschaft für die Amtsperiode 2026 bis 2029 anstehen. Gemäß Satzung erfolgt das

Abstimmungsverfahren grundsätzlich offen durch Handzeichen oder Zuruf. Die Mitglieder erklären sich mit diesem Vorgehen einverstanden.

Bei den nachfolgenden Gremien stehen die Neuwahlen an:

1. Geschäftsführende Vorstandschaft
2. Erweiterte Vorstandschaft
3. Kassenprüfung
4. Kassenprüfungsausschuss
5. Anpassungen Entscheidungsgremium

7. Neuwahlen

Geschäftsführende Vorstandschaft

- Amt des 1. Vorsitzenden

Der Wahlleiter schlägt für das Amt des 1. Vorsitzenden den ersten Bürgermeister der Gemeinde Hilgertshausen-Tandern Herrn Dr. Markus Michael Hertlein vor und bittet die Anwesenden zugleich um die Nennung weiterer Kandidaten. Es kommen keine weiteren Vorschläge aus dem Plenum für dieses Amt.

Wahlgang: Einstimmige Wahl von Dr. Markus Michael Hertlein mit 18 Ja-Stimmen zum 1. Vorsitzenden.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Herr Dr. Hertlein bedankt sich bei allen Anwesenden für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

- Amt des 2. Vorsitzenden

Als nächstes stellt Herr Fath das Amt des 2. Vorsitzenden zur Wahl. Herr Bürgermeister Jochen Josef Reiner wird als Vorschlag aufgeführt. Ein Gegenvorschlag wird von den Anwesenden nicht genannt.

Wahlgang: Einstimmige Wahl von Jochen Josef Reiner mit 18 Ja-Stimmen zum 2. Vorsitzenden.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Herr Reiner bedankt sich bei den Anwesenden für das entgegenbrachtes Vertrauen und nimmt die Wahl an.

- Amt des Schatzmeisters

Für das Amt des Schatzmeisters stellt sich Herr Bürgermeister Christian Bieberle zur Verfügung. Von Seiten der Mitgliederversammlung werden keine weiteren Vorschläge vorgebracht.

Wahlgang: Einstimmige Wahl von Christian Bieberle mit 18 Ja-Stimmen zum Schatzmeister.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Herr Bieberle nimmt die Wahl zum Schatzmeister sehr gerne an und bedankt sich für das Vertrauen der Mitgliederversammlung.

- Amt des Schriftführers

Der Wahlleiter stellt für das Amt des Schriftführers Herrn Bürgermeister Stefan Jänicke-Spicker vor. Gegenvorschläge von Seiten der Anwesenden werden nicht vorgebracht. Herr Fath bittet um Abstimmung.

Wahlgang: Einstimmige Wahl Stefan Jänicke-Spicker mit 18 Ja-Stimmen zum Schriftführer.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Herr Jänicke-Spicker nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Erweiterte Vorstandschaft

- Amt der Beisitzer

Herr Fath schlägt vor, die Wahl der Beisitzer im Rahmen einer Blockabstimmung durchzuführen. Die Mitgliederversammlung stimmt dieser Vorgehensweise zu. Herr Landrat Löwl ist qua Amtes Beisitzer. Weiter haben sich nachfolgende Personen für das Amt des Beisitzers / der Beisitzerin zur Verfügung gestellt:

- Charlotte Köhler
- Esther Veges
- Heidi Patzelt
- Prof. Dr. Gerhard Haszprunar
- Stephan Look (IHK Regionalausschuss Dachau - Nachfolger für Herrn Stefan Fichtl)

Die vorgeschlagenen sechs Beisitzer werden einstimmig mit 18 Ja-Stimmen gewählt. Herr Prof. Dr. Haszprunar hat die Annahme der Wahl im Falle eines positiven Ausgangs bereits im Vorfeld schriftlich mitgeteilt. Das Schreiben liegt dem Wahlleiter vor.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Alle Beisitzer nehmen die Wahl an und bedanken sich für das Vertrauen.

Kassenprüfung

Für die Wahl der Kassenprüfer stehen Herr Maximilian Brandmair und Herr Alexander Brunner leider nicht mehr zur Verfügung. Der Wahlleiter bittet um Vorschläge bzw. Meldungen aus dem Kreis der Mitglieder für das Amt des Kassenprüfers bzw. der Kassenprüferin. Herr Bürgermeister Hans-Jürgen Schreier und Herr Dieter Kugler stellen sich zur Verfügung.

Wahlgang: Einstimmige Wahl von Hans-Jürgen Schreier und Dieter Kugler mit 18 Ja-Stimmen zu den Kassenprüfern.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Herr Schreier und Herr Kugler bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

Kassenprüfungsausschuss

Herr Dieter Kugler steht für eine erneute Wahl in den Kassenprüfungsausschuss aufgrund seines Ausscheidens aus dem Amt des Bürgermeisters nicht mehr zur Verfügung. Herr Fath schlägt Herrn Harald Dirlenbach, Bürgermeister der Gemeinde Vierkirchen, vor. Herr Bürgermeister Markus Trinkl und Herr Bürgermeister Johannes Kneidl stehen weiterhin zur Verfügung.

Wahlgang: Einstimmige Wahl der Bürgermeister Markus Trinkl, Johannes Kneidl und Harald Dirlenbach mit 18 Ja-Stimmen zum Kassenprüfungsausschuss.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Herr Trinkl und Herr Dirlenbach haben die Annahme der Wahl im Falle eines positiven Ausgangs bereits im Vorfeld schriftlich mitgeteilt. Die Schreiben liegen dem Wahlleiter vor.

Herr Bürgermeister Kneidl nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder.

Entscheidungsgremium

Herr Fath erläutert, dass eine Umbesetzung des Entscheidungsgremiums erforderlich ist. Gemäß § 10 Abs. 3 der Satzung von Dachau AGIL besteht das Entscheidungsgremium aus maximal 25 Mitgliedern. Diesem gehören der stimmberechtigte Vorstand gemäß § 9 der Satzung sowie weitere Vereinsmitglieder an.

Die Zusammensetzung des Entscheidungsgremiums muss den Vorgaben der Satzung entsprechen. Hierzu zählt insbesondere die Einhaltung der prozentualen Verteilung innerhalb der Interessengruppen. Keine einzelne Interessengruppe darf dabei einen Anteil von mehr als 50 % der stimmberechtigten Mitglieder aufweisen. Wichtig ist nun, dass die neue Vorstandschaft im Entscheidungsgremium vertreten ist.

Marcel Fath stellt anschließend gemäß den Vorgaben der Satzung die neue Zusammensetzung des Entscheidungsgremiums anhand einer Mitgliederliste vor.

Der Wahlleiter geht nachfolgend auf die neue Zusammensetzung des öffentlichen Sektors ein und stellt die neuen Mitglieder vor:

Gemeinde Hilgertshausen-Tandern vertreten durch Herrn Bürgermeister Dr. Hertlein

Gemeinde Weichs vertreten durch Herrn Bürgermeister Reiner

Gemeinde Karlsfeld vertreten durch Herrn Bürgermeister Bieberle

In der Interessengruppe „Wirtschaft“ ist nun der IHK Regionalausschuss Dachau durch Herrn Stephan Looock (vormals Stefan Fichtl) vertreten. Bei den beiden Interessengruppen „Vereine, Verbände und Organisationen“ sowie bei den „Privatpersonen“ gibt es keine Änderungen.

Da es keine weiteren Fragen gibt trägt Herr Fath den Beschlussvorschlag vor:

Die Mitgliederversammlung beschließt die vorgeschlagene personelle Besetzung des Entscheidungsgremiums der LAG Dachau AGIL mit Wirkung zum 20. Juli 2026 bis zum Ende der laufenden Förderperiode. Die Anpassungen sind aufgrund der Neuwahlen erforderlich, um die satzungsgemäße Besetzung des Gremiums sicherzustellen.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig (18) die Anpassung des Entscheidungsgremiums.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

Nach Abschluss der Wahlrunden bedankt sich Marcel Fath bei Herrn Kugler und übergibt nun das Wort an den neuen 1. Vorsitzenden Markus Hertlein.

8. Finanzplan 2027

Herr Bürgermeister Dr. Hertlein bedankt sich nochmals für die Wahl zum 1. Vorsitzenden und das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er stellt anschließend den Finanzplan für das kommende Jahr vor, der auf den Daten des Jahresabschlusses 2025 sowie des Haushalts 2026 basiert. Die Planung berücksichtigt weiterhin zwei Personalstellen. Es wird ein Defizit in Höhe von 86.000 € erwartet.

Beschlussfassung:

Die Anwesenden Mitglieder stimmen dem Finanzplan 2027 einstimmig (18) zu.

Beschluss im Überblick:

18 dafür | 0 Enthaltungen | 0 dagegen

9. LEADER

a) Offizieller Abschluss Förderperiode 2014 – 2022

Der 1. Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Baumbach. Die LAG-Managerin geht nun auf den Abschluss der Förderperiode 2014 – 2022 ein. Mit dem Eingang des letzten Schlusszahlungsbescheids im Dezember 2025 ist die alte LEADER-Förderperiode für Dachau AGIL nun auch formal abgeschlossen. Die Bilanz kann sich sehen

lassen: Mit 1,2 Millionen Euro aus LEADER-Mitteln konnten 18 Einzelprojekte und drei Kooperationsprojekte unterstützt werden. Dadurch wurden Gesamtinvestitionen von über 2,76 Millionen Euro im Dachauer Land angestoßen. Erfreulich, mit einer Auszahlungsquote von knapp 93 % der beantragten LEADER-Fördermittel zählt Dachau AGIL zu den besten LAGen in Oberbayern-Nord.

b) Aktuelles Förderperiode 2023-2027

Bürgermeister Dr. Hertlein geht anschließend auf die Tätigkeiten des Entscheidungsgremiums seit der letzten Mitgliederversammlung ein.

- 2 Sitzungen Entscheidungsgremium (Februar und Juli 2026)
- 2 Umlaufverfahren zu Unterstützung Bürgerengagement
(Februar 2025 – Anpassung Unterstützungsbeitrag und August 2025 zehn Einzelmaßnahmen)
- 1 Umlaufverfahren zum LEADER-Projekt Schönbrunner Werte-Weg (Juni 2026)
- Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie (Juli 2026)

Die Lokale Entwicklungsstrategie wurde fortgeschrieben, sodass die verbleibenden Fördermittel in Höhe von knapp 86.000 Euro, die noch bis zum 31. Januar 2027 zur Verfügung stehen, künftig zielübergreifend eingesetzt werden können. Dadurch entsteht mehr Flexibilität bei der Förderung der letzten Projektvorhaben.

Darüber hinaus fasste das Entscheidungsgremium vorsorglich einen weiteren Beschluss für den Fall, dass in der letzten Sitzung der aktuellen Förderperiode mehr förderwürdige Projekte eingereicht werden als Fördermittel zur Verfügung stehen. Damit ist ein transparenter und geordneter Ablauf bei der Vergabe der verbleibenden Mittel sichergestellt

Zum Ende des Jahres 2025 waren knapp 33 % der Fördermittel an Projekte gebunden. Dachau AGIL hatte ein Restbudget von knapp 1,2 Mio. Euro. Durch die Entscheidungsgremiumssitzung vom Februar und die Sitzung vom 8. Juli, in der 8 Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 730.000 € beschlossen wurden, verbleibt nach aktuellem Stand ein Restbudget von knapp 86.000 €. Ggf. kommen noch Mittel hinzu, sofern es bei den Zuwendungsbescheiden zu Kürzungen kommen sollte. Die Restmittel müssen bis zum 31.01.2027 durch Beschlüsse des Entscheidungsgremiums an Projekte gebunden werden. Im Zusammenhang wird aus dem Kreis der Anwesenden die Frage gestellt, wann eine mögliche neue Förderperiode beginnt.

Frau Baumbach geht an dieser Stelle auf die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) ein, welche im Falle einer neuen Förderperiode erstellt und fristgerecht eingereicht werden müsste. Sie weist darauf hin, dass die Rahmenbedingungen und Regularien für eine mögliche neue Förderperiode derzeit noch nicht bekannt sind. Die Geschäftsstelle von Dachau AGIL erwartet hierzu im Herbst/Winter 2026 weitere Informationen.

Frau Gail erläutert, dass es in der vergangenen Förderperiode einen sogenannten Bayerntopf gab, in den ungebundene Fördermittel zum Ende der Förderperiode zurückgeflossen sind. Aus diesem konnten sich anschließend alle LAGen bedienen.

Für die aktuelle Förderperiode ist ein solcher Bayerntopf nicht vorgesehen. Derzeit wird geprüft, ob nach dem 31. Januar 2027 ein sogenannter Grundbetrag zur Verfügung gestellt werden kann. Weitere Informationen zu diesen Themen werden ebenfalls im Herbst 2026 erwartet. Frau Gail weist

darauf hin, dass eine mögliche zusätzliche Mittelbereitstellung keine Verlängerung des Bewilligungszeitraums zur Folge hätte. Die Projekte müssten weiterhin bis zum 31. Dezember 2028 abgeschlossen sein.

Die Geschäftsführerin von Dachau AGIL informiert die Anwesenden abschließend darüber, dass im kommenden Jahr die Abschlussevaluierung ansteht. Hier wird das Team der Geschäftsstelle zum gegebenen Zeitpunkt auf die Mitglieder zukommen.

c) Projekte Förderperiode 2023-2027

Die LAG-Managerin, Frau Baumbach, gibt an dieser Stelle einen kurzen Überblick über die Projekte der laufenden Förderperiode.

Projekte mit Bewilligung

- LAG-Management

Projektträger: Dachau AGIL

Keine Änderungen seit der letzten Sitzung

- Unterstützung Bürgerengagement

Projektträger: Dachau AGIL

Details folgen später zu den Einzelmaßnahmen.

- Outdoor-Fitnessgeräte für Pfaffenhofen an der Glonn

Projektträger: Gemeinde Pfaffenhofen a. d. Glonn

Das Projekt ist soweit umgesetzt, die Fitnessgeräte wurden aufgestellt. Der Projektträger möchte mit der Erstellung des Schlusszahlungsantrages starten.

- Natur Werkstatt Streuobstwiese

Projektträger: Obst- und Gartenbauverein Tandern e.V.

Der Bewilligungsbescheid wurde im März 2026 ausgestellt. Kürzlich erhielt der Projektträger die Baugenehmigung.

Beantragte Projekte

- Gesundheitshaus Hebertshausen I Interdisziplinäres Projekt

Projektträger: Kommunale Wohnungsbaugesellschaft Hebertshausen AdöR

- Vereinslager Hilgertshausen

Projektträger: Freiwillige Feuerwehr Hilgertshausen e.V.

Bei beiden Projekten wurde der Förderantrag im Mai 2026 fristgerecht eingereicht. Aktuell warten die Projektträger auf den Zuwendungsbescheid. Die Bearbeitungszeit beträgt derzeit ca. vier bis acht Wochen.

- Schönbrunner Werte-Weg

Projektträger: Franziskuswerk Schönbrunn gGmbH

Auch das Franziskuswerk konnte den Förderantrag bereits stellen.

Verabschiedete Projekte des Entscheidungsgremiums (6. Sitzung vom 08.07.2026)

- SommerRaum PLUS – Klimafreundliche E-Mobilität Weichs

Projektträger: Gemeinde Weichs

- Regionale Frische – Hybridladen der Metzgerei Ries

Projektträger: Metzgerei Ries GmbH & Co. KG

- Barrierefrei. Offen. Gemeinsam – das neue Zentrum am Kloster

Projektträger: Katholische Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt Indersdorf

- Kulturstadel Ebersbach

Projektträger: Privates Bauernhofmuseum „Auf der Puit“ gGmbH

- SommerRaum PLUS – klimaresilienter Mehrgenerationenspielplatz

Projektträger: Gemeinde Odelzhausen

- Wassersparen ist Teamsport

Projektträger: VfL Egenburg

- Jugendplatz mit Pumptrack und Skatepark am Karlsfelder See

Projektträger: Bayerischer Jugendring für den Kreisjugendring Dachau

- SommerRaum PLUS – Mobilitätspunkt Sulzemoos

Projektträger: Gemeinde Sulzemoos

Die Projektträger haben nach Beschluss drei Monate Zeit, den Förderantrag für Ihr Projektvorhaben online in iBALIS stellen. Die Frist zur Einreichung endet am 08.10.2026.

Unterstützung Bürgerengagement

Nach aktuellem Stand beträgt das verbleibende Restbudget 10.503,51 €. Das Gesamtbudget zu Beginn der Förderperiode belief sich auf 55.556 €. Ein nächster und vermutlicher letzter Aufruf ist für das kommende Jahr geplant. Im Jahr 2026 liegt der Fokus auf den LEADER-Projekten.

Die maximale Unterstützungssumme wurde im Rahmen eines Umlaufverfahrens (Februar 2025) von 5.000 € auf 2.500 € gesenkt. Es wurde die Erfahrung gemacht, dass viele Akteure die maximale Unterstützungssumme ausschöpften. Dachau AGIL möchte jedoch möglichst viele Einzelmaßnahmen im LAG-Gebiet unterstützen, daher wurde der Betrag entsprechend gesenkt.

9 Einzelmaßnahmen wurden bereits abgeschlossen und ausbezahlt.

7 Einzelmaßnahmen sind aktuell in der Durchführung und müssen bis spätestens Mitte September 2026 abgeschlossen und abgerechnet sein.

10. Verschiedenes

Frau Baumbach übergibt für den letzten Punkt der Tagesordnung das Wort an den 1. Vorsitzenden.

Dieser gratuliert Frau Charlotte Köhler zum Geburtstag und bedankt sich bei ihr, dass sie trotz ihres Ehrentages zur Versammlung gekommen ist.

Der 1. Vorsitzende und das Team der Geschäftsstelle von Dachau AGIL möchten sich an dieser Stelle bei allen ausscheidenden Vorstandsmitgliedern bedanken.

Marcel Fath war seit 2014 Teil der erweiterten Vorstandschaft war. Zunächst als nicht stimmberechtigtes Vorstandsmitglied, dann als Schatzmeister und ab 2020 als 1. Vorsitzender. Peter Felbermeier war seit 2014 Mitglied der geschäftsführenden Vorstandschaft. Von 2014 – 2017 bekleidete er das Amt des 1. Vorsitzenden und ab 2017 übernahm er das Amt des Schriftführers.

Wolfgang Hörl war seit 2020 Mitglied der geschäftsführenden Vorstandschaft. Von 2020 – 2023 war er als 2. Vorsitzender tätig, ab 2023 hatte er das Amt Schatzmeisters im Verein inne.

Bürgermeister Dr. Hertlein bedankt sich zudem bei Dieter Kugler, der seit 2017 Mitglied des Kassenprüfungsausschusses war.

Abschließend geht Herr Dr. Hertlein noch auf die personellen Veränderungen des Teams der Geschäftsstelle ein. Der 1. Vorsitzende informiert die Anwesenden über die erneute Schwangerschaft von Frau Gail. Diese geht ab Ende August in den Mutterschutz mit anschließender Elternzeit. Herr Dr. Hertlein wünscht ihr alles Gute für Zukunft.

Frau Gail bedankt sich für die Glückwünsche, Sie bestätigt, dass sie ab Ende August in Elternzeit geht. Die Geschäftsführung übernimmt in dieser Zeit erneut, Annika Baumbach, die seit der Rückkehr aus der ersten Elternzeit von Frau Gail stellvertretende Geschäftsführerin ist. Frau Gail plant derzeit im Frühjahr 2028 zurückzukehren.

Nachdem es keine Rückfragen und Anmerkungen seitens der Mitglieder mehr gibt, bedankt sich Herr Dr. Hertlein bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 19:38 Uhr.

Eschenried, 28.07.2026

Bürgermeister Dr. Markus Hertlein,
1. Vorsitzender

Bürgermeister Stefan Jänicke-Spicker,
Schriftführer

Angelika Kreis
Protokollantin